

Wellenwetterlage am 23.11.2017

Flp. Aschersleben

Aschersleben 23.11.2017

Bereits am Wochenende zuvor wurde von Sarah Drefenstedt und Christoph Barniske eine Möglichkeit für ein gutes Wellenwetter am Donnerstag 23.11.2017 vorhergesehen. Die Prognose blieb auch die kommenden Tage zuvor bestehen, so dass wir mit einer guten Leewelle am Harz rechnen konnten.

Bereits am Mittwoch stellte sich heraus, dass recht viele Teilnehmer für zwei Schleppmaschinen in Aschersleben anreisen werden. Wolfgang Lieder (Luftsportverein Ostharz e.V.) koordinierte die Teilnehmer und musste leider auch dem ein oder anderen Absagen. So entschlossen Thomas und ich bereits am Mittwoch anzureisen und abends noch die Flieger aufzurüsten.



Früh am Donnerstag wurden die restlichen Flieger für den Start vorbereitet und aufgebaut. Der benötigte Wind kam bereits beim Startaufbau aus 200 Grad mit ca. 40 km/h, so dass man sich in Aschersleben entschloss, gleich direkt gegen den Wind zu starten. Dank der großzügigen Platzverhältnisse kein Problem.



Thomas mit der ASH26E wählte den ersten Start des Tages und war bereits um 08.20 Uhr in der Luft.

Nach einer halben Stunde meldete er bereits 0,5-0,8 m/s Steigen in der Nähe von Ballenstedt.

Im F-Schlepp war das größte Steigen bereits über Aschersleben für alle spürbar. Reinhard Gutenmorgen zog mich in Richtung Ballenstedt auf knapp 1900m.

Nach dem Auskuppeln war bereits leichtes Steigen von 0,3-0,5 m/s südöstlich Flugplatz Ballenstedt erkennbar. Anders als jedoch die letzten Flüge war das Steigen konstant und es konnte bis Quedlinburg vorgeflogen werden. Der Wind traf mit 240-250 Grad direkt auf den Harz und bildete die ersten Anzeichen einer Leewelle. Ich entschloss mich in Quedlinburg noch einmal den kurzen Weg zurück nach Ballenstedt, im schwachen Steigen, zu nehmen und nicht direkt nach Wernigerode durchzugleiten.



Im weiteren Verlauf habe ich mich entschlossen, von Ballenstedt aus über Quedlinburg weiter nach Nordwesten, in Richtung Brocken und Goslar vorzufliegen. Zwischen Blankenburg und Wernigerode war es bereits möglich in das Wellenfenster „Harz“ einzusteigen und das Steigen wurde auch besser.



Wolfgang Lieder hatte zwischenzeitlich das Wellenfenster mit Bremen koordiniert und eine Öffnung bis FL200 erwirkt.



Ab Höhe Wernigerode konnte mit gutem Steigen über 2-3 m/s bis an Flugfläche 200 herangestiegen werden, so dass der Flug dann schneller bis vor Goslar fortgesetzt werden konnte. Im gesamten Verlauf des restlichen Fluges war es dann schon fast schwer die Höhe abzubauen, damit man nicht über FL200 kommt.

Wolfgang erreicht dann auf Nachfrage sogar noch eine Freigabe bis FL230 bei Bremen. Dies ermöglichte dann noch einen Aufstieg bis auf knapp 6900m. Das Steigen mit ca. 2,5 m/s wäre auch noch über FL 240 hinausgegangen.

Bei -26 Grad und ca. 108 km/h Wind aus 250 Grad Richtung war die Aussicht grandios und für Thomas bedeutete die höhere Freigabe sogar noch das Erreichen des Höhendiamanten von 5000m Startüberhöhung.



Nach ca. 3,5 Stunden und 350 km entschloss ich mich durchgefroren aber glücklich langsam den Rückweg nach Aschersleben anzutreten.

Noch weit bis hinter Hettstedt war in ca. 2800 m leichtes Steigen zu erkennen. Im Anflug auf Aschersleben hatte sich eine schöne Lenti in Richtung Osten ausgeprägt. Erstaunlich war, dass im Anflug auf Aschersleben, zwischen dem Windpark Reinstedt und Stadt Aschersleben, wieder starkes Steigen beobachtet werden konnte aus 800 m über Grund.

Diese Beobachtung hatte ich auch schon bei meinen anderen Flügen feststellen können. In diesen Bereich direkt am Flugplatz, bildete sich eine erste Leewelle bis ca. 2400 m aus.





Ein großes Lob an den Luftportverein Ostharz e.V. rund um Wolfgang Lieder, der es uns (in Absprache mit Bremen) ermöglichte diesen Tag so gut zu nutzen.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der DFS in Bremen für die Freigaben. Absolut toll wie diese Zusammenarbeit wieder geklappt hat.

Vielen Dank für diesen tollen Tag

Dennis (EX)
Segelfliegerklub Magdeburg e.V.

<https://www.onlinecontest.org/olc-2.0/gliding/flightinfo.html?dsId=6176384>